



Verhaltensratschläge bei Unwetterwarnungen

Personen werden häufig durch Bäume, herabfallende oder herumfliegende Gegenstände verletzt. Informieren Sie sich über Radio, Fernseher oder Internet über aktuelle Wetterwarnungen.

Verhaltensratschläge:

- Verlassen Sie während des Unwetters das Haus möglichst nicht, Wohnwagen bieten keinen Schutz vor diesen Wetterereignissen, suchen Sie möglichst Schutz in festen Gebäuden.
- Nehmen Sie lose Gegenstände mit ins Haus oder befestigen sie diese (z.B. Sonnenschirme, Blumentöpfe, Gartenstühle,...)
- Meiden Sie Wälder und Alleen – nicht nur während, sondern auch nach dem Orkan. Instabile Bäume und herabfallende Äste gefährden Sie auch in den Stunden danach
- Stellen Sie Fahrzeuge vorausschauend und sicher ab, passen Sie Ihre Fahrweise den Windverhältnissen an
- Halten Sie sich von Gerüsten und herabhängenden Stromleitungen fern
- Wenn Überflutungsgefahr besteht, schützen Sie Keller und Niedergänge rechtzeitig vor eindringendem Wasser
- Achten Sie darauf, dass Rückschlagventile im Keller funktionsfähig sind
- Denken Sie an Menschen in Ihrer Umgebung, die hilfsbedürftig sind oder die kein Deutsch verstehen. Sie benötigen Ihre Unterstützung.

Allgemein gilt:

Melden Sie Gefahrenstellen und Schäden, bei denen Sie Hilfe brauchen, unter der **Notrufnummer 112**. Bitte halten Sie die Telefonleitungen während eines Unwetters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach dem Ende des Unwettersturms.

Amtliche Unwetterwarnungen und Informationen zur aktuellen Warnlage finden Sie auf den Internetseiten des Deutschen Wetterdienstes:

<http://www.dwd.de/de/WundK/Warnungen/index.htm>

Was kann man zur Vorbeugung tun?

Regelmäßige Prüfung

- der Funktionsfähigkeit einer Taschenlampe
- von Dachbedeckungen sowie Kaminen, Beschädigungen beseitigen
- von Antennen, Satellitenschüsseln sowie Solaranlagen
- der Stabilität von Vordächern und Vorbauten
- von Fassadenverkleidungen und Fensterladenarretierungen
- des Baumbestandes auf Ihrem Grundstück auf morsche und lose Äste

Quelle: Deutscher Feuerwehrband/ DWD

Ihr Brandschutzaufklärungsteam der Stadt Zierenberg